

Evangel. Sprachschule 2 April
1858.

Mein hochverehrter Freund und Gönner!

Kayser seit meinem, an Ihre Frau
Gammlin gerichteten, Schreiben ein
Minskajse murrweisen ist, aber
in der großen Hoffnung, dass diese
Zeilen Sie in völliger Genesung
treffen. Meinem Zweck und
die herzlichste Teilnahme der
Kunst Evolan an dem, Sie betref-
fenden Unglück habe ich damals
Ihre Frau Gammlin geschrieben.
Gott sei Dank, ich werde in
nimm sehr lieben Schreiben,
für das ich mich herzlichst meinen
besten Dank sage, die herzlichsten
Kundgrüßen. Kurz aber drängt es
so mich, nun Ihnen selbst zu
schreiben, wie ich Ihnen jetzt,
erfüllen Sie das, was mir
bevor meine nachgeben wird.
Auf den Minskajse jetzt zu
sein. Mühsal ist es in Minskajse
gegeben. Kurz der wieder